



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Einladung zur Abschluss-konferenz des Projekts

## „CO<sub>2</sub>-Preis“

15. Juni 2023 / 10 – 17 Uhr  
bUm - betterplace Umspannwerk, Berlin

### Hintergrund

Wie kann ein Modell der CO<sub>2</sub>-Bepreisung und Einnahmenverwendung gestaltet sein, dass sozial verträglich, klimafreundlich und gesellschaftlich akzeptiert ist?

Diese Frage steht im Zentrum des transdisziplinären Forschungsprojektes „Analyse der kurz- und langfristigen Wirkungen unterschiedlicher CO<sub>2</sub>-Bepreisungs-Varianten auf Gesellschaft und Volkswirtschaft“ (kurz: „CO<sub>2</sub>-Preis“), das von der Vereinigung Deutscher Wissenschaftler, der Universität Stuttgart, der Universität Magdeburg, dem Leibniz Institut für Wirtschaftsforschung und dem Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung durchgeführt und vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) gefördert wird.

### Veranstaltung

Nach fast drei Jahren Forschung freuen wir uns, Ihnen die Forschungsergebnisse zu präsentieren und mit Ihnen zu diskutieren, wie z.B. ein CO<sub>2</sub>-Preis möglichst effizient und nachhaltig wirken kann, ohne dabei die soziale Verträglichkeit aus den Augen zu verlieren.

Im Anschluss an die Präsentationen der Ergebnisse und der Synthese möchten wir mit Ihnen und Expert\*innen diese wichtigen Fragestellungen diskutieren.

Melden Sie sich jetzt per Mail an: [event@vdw-ev.de](mailto:event@vdw-ev.de) Stichwort CO<sub>2</sub>-Preis

Mehr Informationen: [hier](#)

Wir freuen uns auf Sie!



## Programm Abschlusskonferenz Projekt „CO2-Preis“: Wie erreichen wir Klimaneutralität & wie viel hilft uns ein CO2-Preis dabei?

### 10:00 Uhr **Begrüßung**

- Dr. Maria Reinisch, Leiterin AP4, Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e.V. (VDW)
- Dr. Ulrich Fahl, Leiter AP 8 & Gesamtprojekt, Institut für Energiewirtschaft und Rationelle Energieanwendung, Universität Stuttgart (IER)

### 10:15 Uhr **Grußwort**

- Jens Winkler, Referat IIC5, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

### 10:25 Uhr **Keynote**

- Prof. Dr. Manuel Frondel, Leiter des Kompetenzbereiches "Umwelt und Ressourcen", RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung e.V.

### 11:10 Uhr **Synthese der Ergebnisse aus der Projektforschung: Schwerpunkt Verteilungs- und Lenkungswirkung vom CO2-Preis**

Ein CO2-Preis soll CO2-Emission möglichst effizient und nachhaltig zu senken. Durch Modellierung können die Auswirkung von verschiedenen CO2-Preispfaden auf das Energiesystem sichtbar gemacht werden. Hierbei werden auch sich verändernde Preise für fossile Energien etwa in der Folge des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine), als auch kurzfristige Entscheidungen von Haushalten mitberücksichtigt.

Neben der Betrachtung des Energiesystems ist auch die makroökonomische Perspektive relevant. Dabei muss neben den Preispfaden auch die Art der Rückverteilung berücksichtigt werden. So ist es möglich bei der Rückverteilung eher private Haushalte, Unternehmen oder die Umwelt zu berücksichtigen, was dann verschiedene Auswirkungen auf die Entwicklung der Konkurrenzfähigkeit des Industriestandortes Deutschland, die ungleiche Verteilung von Vermögen in der Gesellschaft und das Emissionsniveau hat.

Die Sozialverträglichkeit sollte im Sinne der sozialen Marktwirtschaft in Deutschland nicht unberücksichtigt bleiben. Wie sich der CO2-Preis auf die Energiekostenbelastung verschiedener Haushaltsgruppen auswirkt und welche Rolle verschiedene Rückverteilungsvarianten für eine sozial gerechte und anreizkompatible Verteilung der Belastung spielen können, wird in diesem Schwerpunkt ebenfalls untersucht.

### 12:10 Uhr **Mittagspause**

### 13:10 Uhr **Podium Klimaneutralität: Wie erreichen wir die richtige Balance zwischen Lenkungswirkung und sozial fairer Kostenteilung?**

- Sylwia Bialek, Ph.D., Teamleiterin Umwelt und Energie, Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung

- Dr. Ulrich Fahl, Leiter AP 8 & Gesamtprojekt, Institut für Energiewirtschaft und Rationelle Energieanwendung, Universität Stuttgart (IER)
- Dr. Michael Pahle, wissenschaftlicher Mitarbeiter AP 1 & AP 3, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) e. V.
- Carolin Schenuit, geschäftsführende Vorständin, Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft (FÖS) e.V.
- Jan Weiß, Leiter Fachgebiet „Ökonomische Grundsatzfragen des Emissionshandels, Auktionierung und Auswertungen“, Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt) im Umweltbundesamt (UBA)

**14:10 Uhr** **Synthese der Ergebnisse aus der Projektforschung:**  
**Schwerpunkt Akzeptanzwirkung auf Ausgestaltungswege des CO<sub>2</sub>-Preises**

Die öffentliche Unterstützung von Klimaschutzmaßnahmen wird häufig als entscheidend angesehen, um wirksamen Klimaschutz zu betreiben. Aktuell ist die Zustimmung zu CO<sub>2</sub>-Preisen in Deutschland jedoch eher niedrig. Welchen Einfluss die Ausgestaltung von CO<sub>2</sub>-Preisen hinsichtlich Preishöhe und Einnahmenverwendung sowie die Klimaschutzmotivation auf die Akzeptanz haben und ob die Akzeptanz mithilfe von gezielten Informationen gesteigert werden kann, wird in diesem Schwerpunkt präsentiert. Dabei wurde auch untersucht, wie sich Forschungsergebnisse je nach Abfrage einer hypothetischen, geäußerten und einer anreizkompatiblen, offenbarten Präferenz unterscheiden. Außerdem wurde untersucht, ob es regionale Unterschiede in der CO<sub>2</sub>-Preis-Akzeptanz gibt und wie Menschen in Österreich (im Vergleich zu Menschen in Deutschland) zum CO<sub>2</sub>-Preis stehen.

**15:10 Uhr** **Pause**

**15:30 Uhr** **Podium Mitmachen: Wie viel Akzeptanz brauchen wir und wann ändert sich der Mensch und verhält sich klimabewusst? Was kann man aus anderen Bereichen lernen?**

- Marlene Potthoff, Projektleiterin Bundesprojekt Stromspar-Check, Caritasverband Frankfurt e. V.
- Ronja Gerdas, wissenschaftliche Mitarbeiterin AP 2, Institut für Psychologie, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
- Prof. Dr. Alexandra Retkowski, Fachgebietsleitung "Soziale Dienstleistungen für strukturschwache Regionen", Institut für Soziale Arbeit, BTU Cottbus-Senftenberg
- Dr. Antonia Schwarz, Leiterin AP 1, wissenschaftliche Mitarbeiterin AP 3, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) e. V.
- Sebastian Sladek, Vorstand, EWS Elektrizitätswerke Schönau eG

**16:30 Uhr** **Reflexion und Feed Forward für transdisziplinäre Forschungsprojekte**

**17:00 Uhr** **Ende**

**Tagesmoderation: Dr. Maria Reinisch, Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e.V.**



## Hinweise zu Bild- und Tonaufnahmen

Im Rahmen unserer Veranstaltung werden wir ggfs. Bild- und/ oder Tonaufnahmen (z.B. Fotos oder Videos) anfertigen. Dabei ist es möglich, dass Sie auf den Aufnahmen erkannt werden. Wenn Sie nicht aufgenommen werden möchten, weisen Sie die Person, die eine Aufnahme von Ihnen macht, bitte darauf hin.

## Zwecke und Verwendung der Aufnahmen

Wir fertigen die Aufnahmen an, um unsere Veranstaltung bildlich zu dokumentieren und über unsere Veranstaltung begleitend, sowie nachträglich zu berichten. Dazu werden wir gegebenenfalls die Aufnahmen insbesondere auf Medienplattformen (zum Beispiel Facebook, Twitter und unserer eigenen Webseite) veröffentlichen. Außerdem behalten wir uns vor, die Aufnahmen zu verwenden, um auch zukünftige Veranstaltungen von uns über die genannten Kanäle anzukündigen und zu bewerben.

## Datenschutz

Weitere Informationen zum Datenschutz, insbesondere zu Ihren Betroffenenrechten, und unsere Kontaktinformationen finden Sie in unserer [Datenschutzinformation](#)

## Kontakt zum Veranstaltungsteam

Vereinigung Deutscher Wissenschaftler e.V.  
Marienstr. 19/20  
10117 Berlin

E-Mail: [info@vdw-ev.de](mailto:info@vdw-ev.de)

Web: [www.vdw-ev.de](http://www.vdw-ev.de)